

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort. . . . .	9
Anstelle einer Einleitung ... HANSJÖRG KAUTTER (unter Verwendung einer wissenschaftlichen Arbeit von INGRID MEIERHOFER). . . . .	13
ZUM VERLAUF DES PROJEKTS	
Vorphase 1976-1979. HANSJÖRG KAUTTER und GERHARD KLEIN. . . . .	22
Hauptphase 1979-1984. HANSJÖRG KAUTTER, GERHARD KLEIN, WERNER LAUPHEIMER und HANS-SIEGFRIED WIEGAND. . . . .	38
WARUM HANDLUNGSFORSCHUNG?	
Zur wissenschaftstheoretischen Grundlegung des Projekts. HANSJÖRG KAUTTER und HANS-SIEGFRIED WIEGAND. . . . .	56
Zur Frage der Evaluation. GERHARD KLEIN. . . . .	78
KINDER IN SCHWIERIGEN LEBENSSITUATIONEN ALS PÄDAGOGISCHE HERAUSFORDERUNG	
Formen sozialer Benachteiligung in der frühkindlichen Entwicklung. GERAHRD KLEIN. . . . .	86

Probleme und Möglichkeiten der Früherkennung. GERHARD KLEIN. . . . .	99
---	----

## THEORETISCHE BEITRÄGE ZUM KONZEPT DER SELBSTGESTALTUNG

Pädagogische Frühförderung ist mehr als Therapie. GERHARD KLEIN. . . . .	114
---	-----

Ganzheit und Selbstgestaltung in der Frühförderung: Eine Fallstudie. HANSJÖRG KAUTTER (unter Verwendung einer wissenschaftlichen Arbeit von GABRIELE SCHLÜTER). . . . .	121
---	-----

Bedeutungsaspekte des Begriffs "Selbstgestaltung" - Ein Diskussionsbeitrag. HANS SIEGFRIED WIEGAND und HANS-DIETER WINZEN. . . . .	129
--	-----

"Das Kind als Baumeister des Menschen" - Einige Grundgedanken der Montessori-Pädagogik. GERHARD KLEIN. . . . .	132
--	-----

Piagets Entwicklungsbegriff und seine pädagogischen Konsequenzen - Sechs Thesen zur Frühförderung. HANS-SIEGFRIED WIEGAND. . . . .	143
--	-----

Das Fühlhorn der Schnecke - Ein pädagogisch-psychologischer Beitrag zur Idee der Selbstgestaltung. HANS-SIEGFRIED WIEGAND. . . . .	174
--	-----

Nähe und Distanz in der Entwicklung des Kindes - Zur Bedeutung der Bindungstheorie J. Bowlbys für die Frühförderung. HANSJÖRG KAUTTER. . . . .	181
--	-----

## DIAGNOSTIK

Plädoyer für eine von der Eigentätigkeit des Kindes gehende Diagnostik in der Frühförderung. HANSJÖRG KAUTTER und HANS-SIEGFRIED WIEGAND. . . . .	200
---	-----

Vorschlag für eine ganzheitliche diagnostische Vorgehensweise in der Frühförderung. HARTMUT SAUTTER (unter zeitweiliger Mitarbeit von MARITA BAUMEISTER). . . . .	215
---	-----

DIE ENTWICKLUNG DES PÄDAGOGISCHEN KONZEPTS IN DEN  
VERSCHIEDENEN PRAXISFELDERN

Konzept und Praxis des Reutlinger Förderkindergartens. WERNER LAUPHEIMER und HANS-SIEGFRIED WIEGAND. . . . .	.226
Konsultation im Förderkindergarten. VOLKER SCHMID. . . . .	.287
Michael - eine Fallstudie. WERNER LAUPHEIMER. . . . .	.302
Konzept und Praxis der Förderung im Regelkindergarten. HANSJÖRG KAUTTER und WERNER LAUPHEIMER. . . . .	.318
Fallstudie zur Integration eines erheblich entwicklungs- verzögerten Kindes im Regelkindergarten. INA BREUNINGER, HANSJÖRG KAUTTER und WERNER LAUPHEIMER (unter Mitarbeit der Erzieherinnen des Kindergartens in Ländlingen). . . . .	.333
Betreuung als Dialog - Pädagogisch-psychologische Grund- probleme der Einzelbetreuung entwicklungsverzögerter und -gefährdeter Kinder. HANS-SIEGFRIED WIEGAND. . . . .	.360
Aspekte der Mutter-Kind-Betreuung in einer Obdachlosen- siedlung. HEIDEMARIE HECKEL. . . . .	.396
INSTITUTIONEN ERMÖGLICHEN UND BEGRENZEN GANZHEITLICHE FRÜHFÖRDERUNG	
Pädagogische Implikationen verschiedener Organisations- formen der Frühförderung. GERHARD KLEIN. . . . .	.408
Sozialpädagogische Maßnahmen zur Frühförderung entwick- lungsverzögerter und -gefährdeter Kinder im Früh- und Elementarbereich. GERHARD KLEIN (unter Verwendung der Examensarbeiten von WERNER GÜNTNER und GUDRUN KEIM) .426	
Literaturverzeichnis. . . . .	.447